

Lehrlinge im »Erste-Hilfe-Modus«

BDS-Azubiakademie: Seminar befasst sich mit Umgang mit Menschen in Notsituationen – Praktische Erfahrungen

MAIN-SPESSART. Zum neunten Seminar der BDS-Azubiakademie Main-Spessart frischten 15 Teilnehmer ihre Kenntnisse in Erster Hilfe auf und erhielten praktische Tipps, wie man Menschen in Notsituationen helfen kann.

Besonders profitieren konnten die Führerscheinwerber, die für das Tagesseminar den erforderlichen Nachweis erhielten. Die Kosten für die Teilnehmer übernehmen die BDS-Ortsverbände aus dem Landkreis Main Spessart.

Praktische Beispiele

Referent Gerd Voigtländer vom BRK-Kreisverband Main Spessart konnte mit seiner humorvollen und lockeren Art die Azubis auch im theoretischen Teil überzeugen. Mit vielen praktischen Beispielen aus dem Privatleben gestaltete er



Lehrlinge lernen das Anlegen eines Kopfverbandes.

Foto: BDS

die Theorie und ließ die Azubis in Gruppenarbeiten praktische Erfahrungen sammeln. Verband anlegen beim Gruppenpartner, stabile Seitenlage oder Wiederbelebung an der Puppe waren zum Teil doch sehr anstrengend, wie einige Seminarteilnehmer feststellen

mussten. Das praxisorientierte Seminar kam wieder einmal sehr positiv bei den Teilnehmern an, wie die Bewertungsbögen belegen: »Gute Lerninhalte für den Lebensalltag«, »die verschiedenen Aufgaben und lernen am lebenden Objekt«, »die Übungen zu allen möglichen Situationen wie z. B. stabile Seitenlage« waren nur einige Anmerkungen der Lehrlinge.

Am häufigsten wurde die nette und sympathische Seminarleitung genannt, die Theorie und Praxis an einem Tag vermittelte. Zur Mittagspause organisierte der BDS noch ein paar Getränke und heiße Leberkäsemeln.

Das letzte Seminar findet am 10. Juni in der VG Marktheidenfeld statt zum Thema »Aufgaben einer Verwaltung«, mit Referent Helmut Fuchs.

red